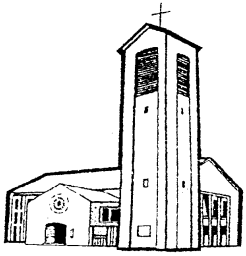


Kirche St. Martin

Gemeindebrief der Ev.-luth. Kirchengemeinde Voslapp

124. Ausgabe: April 2013 – Juni 2013

www.ev-kirche-voslapp.de

Kinder unseres Kindergartens werden getauft und der Kindergarten feiert mit!

Neues aus der Kirchengemeinde:
Taufe – Konfirmation – Konfirmationsjubiläum

Wie Sie in diesem Gemeindebrief lesen können, haben wir wieder viele **Taufen** gehabt: im Gemeindegottesdiensten, Kindergartengottesdiensten und in der Osternacht haben wir Babys, Kleinkinder und auch Jugendliche getauft. Es ist für alle immer eine besondere Freude, wenn viele Personen in diesen Gottesdiensten mitwirken. So wie das beispielsweise bei der Taufe der Drillinge von Familie Neugebauer geschehen ist. In dem Bericht unseres Kindergartens auf Seite 18 können Sie lesen, wie die Kinder den Gottesdienst vorbereitet und aktiv mitgestaltet haben. Dadurch haben sie erfahren: „Auch ich bin getauft!“. Wenn Sie sich für Ihr Kind auch so eine Taufe im Rahmen eines Kindergartengottesdienstes wünschen, dann sprechen Sie uns an.

Zur Taufe gehört auch die **Konfirmation**: Jetzt werden wieder 21 Konfirmandinnen und Konfirmanden ja zu ihrer Taufe sagen. Auf den Seiten 4 & 5 erfahren Sie ihre Namen. So haben Sie die Möglichkeit, die Gottesdienste mitzufeiern und den jungen Menschen dazu zu gratulieren. Außerdem: Infos über die Anmeldung zum neuen Konfirmandenjahrgang finden Sie auf der Seite 6.

Ein ganz besonderes **Konfirmandenjubiläum** werden wir am 8. September feiern können: Wir werden uns an die erste Konfirmation erinnern, die vor 50 Jahren in der neuen Kirche gefeiert wurde. Bitte helfen Sie uns mit, möglichst viele Namen und Adressen der Konfirmanden zusammen zu tragen, damit wir die „Goldenen Konfirmanden“ anschreiben können (Tel.: 502177).

Herzlich Grüße, Ihr Pastor Peter Sicking

AN*ge*DACHT:

Foto: Lehmann

Öffne deinen Mund für den Stummen, für das Recht aller Schwachen!

Sprüche 31,8

DAS RICHTIGE WORT FINDEN

Ein starkes Bibelwort aus dem Alten Testament im Buch der Sprüche: „Öffne deinen Mund!“ Einige werden einwenden, dass sie eher das Gegenteil hören: „Halt deinen Mund! Nun sei mal ruhig.“ Ich finde, dieses Bibelwort ist nicht nur als Monatsspruch ganz stark. „Öffne deinen Mund für den Stummen.“ Das ist doch ein Wort, dem niemand wirklich widersprechen wird. Woran denken wir bei diesem Wort, diesem Aufruf?

Ein Wort, das nach Zivilcourage klingt. Ein offenes Wort, wie ein Bekenntnis, wie eine Erleichterung. Mit diesem Satz schüttet jemand richtig sein Herz aus. Doch er wird sich hüten, den ersten Schritt vor dem zweiten zu tun. Denn wir müssen schon fragen, was diese Wörter in Einzelheiten bedeuten. Martin Luther hat das in seiner Erläuterung im Kleinen Katechismus auf den Punkt gebracht: „Wir sollen Gott fürchten und lieben, dass wir unserm Nächsten an seinem Leibe keinen Schaden noch Leid tun, sondern ihm helfen und beistehen in allen Nöten.“ (Erklärung zum fünften Gebot: „Du sollst nicht töten.“)

Es geht also um ein Gebot, obwohl streng genommen die meisten Gebote doch Verbote sind. „Öffne deinen Mund für das Recht aller Schwachen“ heißt: dem Nächsten keinen Schaden antun, sondern ihm helfen und beistehen in allen Nöten. Helfen und beistehen sieht auch nach Mithelfern, die nicht tatenlos nur große Augen machen. Nicht herumstehen und den Mund geschlossen halten, sondern Partei ergreifen und das richtige Wort finden.

ERICH FRANZ

Am Sonntag, dem 14. April 2013 um 10.00 Uhr werden durch Pfarrer Sicking konfirmiert:

Rika-Elise Adam

Kim Lea Ahlers

Fabian Fricke

Johannes Heeren

David Hippler

Lilly Langer

Pascal Möller

Carolin Reinen

Pia Roeschke

Jeremy Schwarz

Janina Willms

Am Samstag, dem 13. April 2013 um 17.00 Uhr feiern wir gemeinsam mit den Konfirmanden das Abendmahl

Am Sonntag, dem 21. April 2013 um 10.00 Uhr werden durch Pfarrer Sicking konfirmiert:

Hannes Arndt

Janto Keunecke

Laura Leuschner

Hauke Marxfeld

Thomke Tenter

Michael Theede

Stefanie Tiemann

Julian Trentmann

Katharina Ziegler

Janko Zimmermann

Am Samstag, dem 20. April 2013 um 17.00 Uhr feiern wir gemeinsam mit den Konfirmanden das Abendmahl

Bitte vormerken - bitte vormerken - bitte vormerken

Konfirmandenanmeldung

Eltern können ihre Kinder, die nach den Sommerferien in die 7. bzw. 8.Klasse kommen, am **23.05.2013** in der Zeit von 15.30 Uhr bis 18.00 Uhr im Gemeindehaus (Geniusbankstr. 41) für den Konfirmandenunterricht anmelden.

Informationen und das Formular finden Sie unter
www.ev-kirche-voslapp.de/gemeindeleben/konfirmandenzeit/anmeldung

Der **Begrüßungsgottesdienst** findet am 16.06.2013 um 18.00 Uhr statt.

!!Bitte bringen Sie dazu das Stammbuch mit!!

Leben heißt Veränderung – wir begleiten Sie.

Absicherung und Vorsorge rechtzeitig checken lassen!

Jetzt Termin vereinbaren!

Das Leben bringt viele Veränderungen mit sich, z. B. der Start ins Berufsleben oder die Gründung einer Familie.

Denken Sie in solchen Situationen daran, Ihre Absicherung und Vorsorge anpassen zu lassen? Wissen Sie, was zu tun ist?

Nutzen Sie unser unverbindliches Beratungsangebot. Vereinbaren Sie jetzt einen Termin.

Vertrauensmann
Udo Peuckert
Versicherungsfachmann
Peuckert@HUKvm.de
Borchersstraße 9
26388 Wilhelmshaven

Sprechzeiten:
nach Vereinbarung

HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

Auch in diesem Jahr feiern wir wieder einen **Dank-Gottesdienst** für alle haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Dieser soll in diesem Jahr am

Sonntag, dem 23. Juni, um 10 Uhr stattfinden!

Anschließend wollen wir uns wieder im Gemeindegarten zu einem gemütlichen Beisammensein treffen. Es wird etwas zu essen und zu trinken geben, und wir werden Zeit haben, um miteinander ins Gespräch zu kommen.

Bitte sagen Sie den Termin weiter. Und denken Sie dabei auch an diejenigen, die vielleicht ganz nebenbei etwas für ihre Kirche getan haben, ohne, dass es groß bemerkt wurde. Auch bei denen wollen wir uns bedanken.

Thomanek+ Carstensen TISCHLEREI

Wilhelmshaven – Krabbenweg 9a
Tel 0 44 21 – 5 24 25 Fax 04421–5 39 01
www.thomanek-carstensen.de

Fachbetrieb für moderne Holzverarbeitung

Innenausbau - Ladenbau
Fenster und Türen - Insektenschutz
Rollläden – Küchen - Laminat
Möbel nach Maß - Reparaturarbeiten

Seit 1904

BESTATTUNGSINSTITUT TADDIKEN

Inh. Carl-Heinz und Uta Eilts GbR

Wir für Sie:

- *Erdbestattungen*
- *Feuerbestattungen*
- *Seebestattungen*
- *Friedwaldbestattungen*
- *Anonyme Bestattungen*
- *In- und Auslandsüberführungen*
- *Sterbegeldversicherung*
- *Tag und Nacht erreichbar*
- *Wochenendberatung*
- *Kostenlose Bestattungsvorsorgeberatung*

Kontakt:

Flutstraße 205 · 26388 Wilhelmshaven

Telefon: 0 44 21 / 77 37 08

Telefax: 0 44 21 / 77 37 09

Gottesdienste und Termine

April 2013

Freitag	**05. April**		
11.00 Uhr	Kindergartengottesdienst zum Osterfest		P. Sicking
Sonntag	**07. April**	**Quasimodogeniti**	
10.00 Uhr	Gottesdienst		P. Sicking
Samstag	**13. April**		
17.00 Uhr	Abendmahlsandacht anlässlich der Konfirmation		P. Sicking
Sonntag	**14. April**	**Misericordias Domini**	
10.00 Uhr	1. Konfirmationsgottesdienst mit Gospelchor und Bläserkreis		P. Sicking
Samstag	**20. April**		
17.00 Uhr	Abendmahlsandacht anlässlich der Konfirmation		P. Sicking
Sonntag	**21. April**	**Jubilate**	
10.00 Uhr	2. Konfirmationsgottesdienst mit Gospelchor		P. Sicking
Sonntag	**28. April**	**Kantate**	
10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl		P. Sicking

Gottesdienste und Termine

Mai 2013

Sonntag	**05. Mai**	**Rogate**	
10.00 Uhr	Gottesdienst		P. Sicking
Donnerstag	**09. Mai**	**Christi Himmelfahrt**	
10.00 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst **in Sengwarden**		P. Schwarz u. P. Wessels
Sonntag	**12. Mai**	**Exaudi**	
18.00 Uhr	Gottesdienst zur Abendzeit		P. Rieper

Pfingsten 2013

Sonntag	**19. Mai**	**Pfingstsonntag**	
10.00 Uhr	Pfingstgottesdienst mit Gospelchor		P. Sicking
Montag	**20. Mai**	**Pfingstmontag**	
10.00 Uhr	Gottesdienst mit Chor		Pn. Herbst

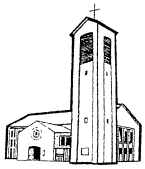
Sonntag	**26. Mai**	**Trinitatis**	
10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl		P. Sicking

Gottesdienste und Termine

Juni 2013

Sonntag	**02. Juni**	**1. Sonntag nach Trinitatis**	
10.00 Uhr	Gottesdienst		P. Sicking
Sonntag	**09. Juni**	**2. Sonntag nach Trinitatis**	
10.00 Uhr	Gottesdienst		P. Sicking
Sonntag	**16. Juni**	**3. Sonntag nach Trinitatis**	
18.00 Uhr	Begrüßungsgottedienst der neuen Konfirmanden mit Gospelchor		P. Sicking
Sonntag	**23. Juni**	**4. Sonntag nach Trinitatis**	
10.00 Uhr	Dank-Gottesdienst mit anschließendem Grillen im Garten		P. Sicking
Mittwoch	**26. Juni**		
11.00 Uhr	Gottesdienst des Kindergartens zum Abschluss des Kindergarten-Jahres		P. Sicking und KiGa-Team
Sonntag	**30. Juni**	**5. Sonntag nach Trinitatis**	
10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl		P. Sicking

„Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst. Ich habe dich bei deinem Namen gerufen, du bist mein.“ **Jesaja 43,1**



Wir trauern um unsere langjährige Kirchenälteste

Elfriede Diers

Mit großer Selbstverständlichkeit hat sie sich dafür eingesetzt, dass die Menschen sich in unseren Räumen wohl fühlen. Sie wird uns fehlen. Wir wissen sie jetzt bei Gott geborgen und werden sie nicht vergessen.

Im Namen der Kirchengemeinde Voslapp St. Martin
Pfarrer Peter Sicking

Gottesdienste im Wohnpark am Deich

10. April	***11.00 Uhr***
	S. Gieselind
24. April	***11.00 Uhr***
	P. Sicking
08. Mai	***11.00 Uhr***
	P. Bolten
22. Mai	***11.00 Uhr***
	P. Feesche
12. Juni	***11.00 Uhr***
	P. Sicking
26. Juni	***11.00 Uhr***
	S. Giselind

Freud und Leid

Bestattungen:

Jesus Christus spricht:
Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, der wird leben, auch wenn er stirbt.
Johannes 8,12

Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden die Namen nur in der gedruckten Ausgabe veröffentlicht. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Taufen:

Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!
Jesaja 43,1

Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden die Namen nur in der gedruckten Ausgabe veröffentlicht. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Andachten zu Hochzeitsjubiläen:

Gott spricht:
Ich will euch tragen, bis ihr grau werdet.
Ich habe es getan; ich will heben und tragen und erretten.
Jesaja 46,4

Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden die Namen nur in der gedruckten Ausgabe veröffentlicht. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Übrigens:
Bei uns m Gemeindebüro können Sie christliche Patientenverfügungungen bekommen. Infos darüber finden Sie unter www.ekd.de/patientenvorsorge

Kleidersammlung für Bethel vom 22. bis 27. April 2013

Kleiderspenden für Bethel sind keine Lumpensammlungen!
Nur tragbare Kleidungsstücke helfen. Ein gutes Kriterium ist man selbst: Würde man das Kleidungsstück tragen, wenn man es bekäme?

Nicht in die Kleidersammlung gehören: Lumpen, verschmutzte und beschädigte Kleidung, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Klein- und Elektrogeräte.

Wer trifft sich wann? - Wer trifft sich wann?

Folgende Gruppen treffen sich regelmäßig in den Räumen der Kirchengemeinde:

Gemeindekirchenrat:	erster Montag im Monat, 19.30 Uhr im Gemeindehaus
Frauenhilfe:	montags 14-tägig, 14.30 Uhr
Frauenrunde:	erster und dritter Dienstag im Monat, 15.30 Uhr im Gemeindehaus
Gospelchor:	dienstags, 18.30 Uhr
Theatergruppe:	mittwochs, 16.30 Uhr im Kindergarten!
Bibelkreis:	mittwochs, 20.00 Uhr
Bastelgruppe:	donnerstags, 09.30 Uhr
Kirchenchor:	donnerstags, 17.00 Uhr
Jugendmitarbeiter-Runde:	donnerstags 14-tägig, 19 Uhr
Jugendgruppe:	donnerstags, ab 19.00 Uhr
Bläserkreis:	freitags, 18.00 Uhr - 21.00 Uhr im Gemeindehaus der Kirchengemeinde Altengroden, http://brass.midotec.de

Impressum

Der Gemeindebrief wird kostenlos von der Ev.-luth. Kirchengemeinde Voslapp herausgegeben. Er wird von ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern an die Haushalte verteilt.

Redaktion: P. Sicking, C. Reimann, G. David, J. Sicking

Druck: Heiber GmbH & Verlag, Schortens

Auflage: 2000 Exemplare

Bilder und Materialien aus: „Gemeindebrief – Magazin für Öffentlichkeitsarbeit“

Redaktionsschluss für den Gemeindebrief Nr. 125 ist der 05. Juni 2013

PFINGSTEN

Und als der Pfingsttag gekommen war, waren sie alle an einem Ort beieinander. Und es geschah plötzlich ein Brausen vom Himmel wie von einem gewaltigen Wind und erfüllte das ganze Haus, in dem sie saßen. Und es erschienen ihnen Zungen zerteilt, wie von Feuer; und er setzte sich auf einen jeden von ihnen, und sie wurden alle erfüllt von dem heiligen Geist und fingen an, zu predigen in andern Sprachen, wie der Geist ihnen gab auszusprechen.

Es wohnten aber in Jerusalem Juden, die waren gottesfürchtige Männer aus allen Völkern unter dem Himmel. Als nun dieses Brausen geschah, kam die Menge zusammen und wurde bestürzt; denn ein jeder hörte sie in seiner eigenen Sprache reden. Sie entsetzten sich aber, verwunderten sich und sprachen: Siehe, sind nicht diese alle, die da reden, aus Galiläa? Wie hören wir denn jeder seine eigene Muttersprache? Sie entsetzten sich aber alle und wurden ratlos und sprachen einer zu dem andern: Was will das werden? Andere aber hatten ihren Spott und sprachen: Sie sind voll von süßem Wein.

Da trat Petrus auf mit den Elf, erhob seine Stimme und redete zu ihnen: Ihr Juden, liebe Männer, und alle, die ihr in Jerusalem wohnt, das sei euch kundgetan, und lasst meine Worte zu euren Ohren eingehen! Denn diese sind nicht betrunken, wie ihr meint, ist es doch erst die dritte Stunde am Tage; sondern das ist's, was durch den Propheten Joel gesagt worden ist: „Und es soll geschehen in den letzten Tagen, spricht Gott, da will ich ausgießen von meinem Geist auf alles Fleisch."

APOSTELGESCHICHTE 2,1–8.12–17

Foto: Lotz

Bericht aus dem Kindergarten

Taufgottesdienst

Am Freitag, dem 1. März wurden Tom, Lukas und Erik Neugebauer getauft. Diese drei Brüder gehen in unsere gelbe Gruppe und waren an diesem Tag die Hauptpersonen. Die Kinder und Erzieherinnen der gelben Gruppe hatten diesen Tag sehr liebevoll vorbereitet.

Bereits in den Wochen zuvor haben sie sich mit den Thema Taufe beschäftigt: Die Kinder hörten die Geschichte von Johannes dem Täufer und brachten Fotos und Erinnerungsstücke ihrer eigenen Taufe mit.

Frühzeitig wurde der Taufgottesdienst gemeinsam mit Pastor Sicking vorbereitet. Der Gottesdienst selbst wurde aktiv von den Kindern mit gestaltet:

Fünf Kinder begrüßten alle Gottesdienstteilnehmer/Innen.

Das Taufbecken wurde mit Nordseewasser durch die Kinder gefüllt. Nach der Taufe überreichten drei Freunde den Kindern die Taufkerze.

Die Segnung der Eltern und Taufpaten erfolgte dann unter einem Segenszelt, welches die Erzieherinnen zuvor aufgehängt hatten.

Zum Abschluss sangen alle Kindergartenkinder mit voller Inbrunst das Lied: „*Du bist spitze, du bist genial, jemanden wie dich, den gibt es nicht nochmal...“*

Es war ein sehr stimmungsvoller, fröhlicher Gottesdienst und für Tom, Lukas und Erik sicherlich ein unvergessliches Erlebnis.

Das nächste biblische Thema hieß 'Ostern'.

Wir feierten unseren Kindergartengottesdienst unter dem Motto "getanzte Osterfreude".

In der nächsten Ausgabe des Gemeindeboten möchte ich Ihnen mehr von unserer religionspädagogischen Arbeit berichten.

Erwähnenswert ist unter anderem die Klettmethode. Diese Methode von Franz Klett, einem deutschen Religionspädagogen, eignet sich wunderbar dazu, die Kinder ganzheitlich und sinnorientiert anzusprechen.

Nun bleibt mir noch, Ihnen einen schönen Frühling zu wünschen.

Liebe Grüße

Antje Schlimgen

Gartenaktion im Kindergarten wahrscheinlich am 20. April
Wer hilft mit? Infos unter Tel.: 502520

Kinderseite

Evangelisch – was ist das?

EVANGELISCH ODER PROTESTANTISCH?

„Evangelisch“ ist der Name einer der beiden großen christlichen Kirchen in Deutschland. Der Name „evangelisch“ stammt aus der Zeit der Reformation. Die war vor 500 Jahren. Damals wollten Christen die vorhandene Kirche erneuern. Das gelang nicht. Daher entstand eine neue Kirche. Sie wurde evangelisch genannt. Das Wort „Evangelium“ bedeutet „Frohe Botschaft“. Damit ist die Geschichte von Jesus Christus gemeint. Sie steht in der Bibel. „Protestanten“ ist ein anderer Name für evangelische Christen. Auch dieses Wort stammt aus der Reformationszeit. Manche wollten die Erneuerung der Kirche stoppen. Die Veränderer protestierten gegen diejenigen, die alles beim Alten lassen wollten. Lateinisch nannte man dies eine „Protestation“. Daher stammt der Name. Die Evangelische Kirche hat sich im Laufe der Zeit aufgeteilt. Es gibt die Lutherische Kirche, die Reformierte Kirche und die Unierte Kirche. Jede Kirche hat besondere Merkmale. Alle arbeiten eng zusammen. Sie haben eine gemeinsame Organisation: Die **E**vangelische **K**irche in **D**eutschland. Die EKD.

» Jede Kirche hat ihr eigenes Merkmal. Und dennoch arbeiten sie zusammen.

Aus: „Evangelisch – was ist das?“, Christian Butt,
©2011 by Calwer Verlag Stuttgart, www.calwer.com

Kirchengemeinde Voslapp, Kirche St. Martin

Neu www.ev-kirche-voslapp.de

Pfarrer Peter Sicking
Flutstr. 233a
26388 Wilhelmshaven
Telefon: (04421) **502996**
Email: peter.sicking@kirche-oldenburg.de

Sekretärin Gertrud David
Flutstr. 233a
26388 Wilhelmshaven
Telefon: (04421) **502177**
Telefax: (04421) 504314
Email: gertrud.david@kirche-oldenburg.de

Bürozeit in Voslapp:
Di. 9.00 - 12.00 Uhr
Tel.: (04421) **502177**

Bürozeit Kirchenbüro Nord:
Mo. - Fr. 9.00 - 12.00 Uhr
Do. 15.00 - 17.00 Uhr
Neue Telefonnummer: (04421) 7780474

Kindertagesstätte:
Geniusbankstr. 39
26388 Wilhelmshaven
Antje Schlimgen (Leiterin)
Telefon: (04421) 502520
Telefax: (04421) 754214
Email: kita.voslapp@kirche-oldenburg.de

Organist:	**Traugott Böhlke**	☎ (04421) 61302
Chorleiterin:	**Odile Ketter**	☎ (04421) 806083
Gospelchorleiterin:	**Anna-Rabea Schulz**	☎ (0176) 81063580
Küsterin:	**N.N.**	☎
Kreisjugenddiakon:	**Frank Jaeger**	☎ (04421) 5066489
		Email: frank.jaeger@ejo.de
Ansprechpartnerin aus dem GKR für Ehrenamtliche	**Eleonore Hobbacher**	☎ (04421) 501638

Leiter d. Bläserkreises Hans-Martin Schröder ☎ (04425) 990650

Diakoniestation
der ev.-luth. Kirche

24 Stunden erreichbar, ☎ 04421/926513
Weserstr. 192, 26382 Wilhelmshaven

Email: Sozialstation.Diakonie.WHV@ewetel.net
www.diakonie-whv.de